



DER BANDLKRAMER

Folge 1 / März 2018

Kulturbrief der Stadtgemeinde Groß-Siegharts

AUS DEM INHALT:

Kurz notiert	Seite	2
Der Bürgermeister informiert	Seiten	3 bis 7
Straßen, Gassen, Plätze ...	Seite	8
InfoSeite	Seite	9
Vortrag „100 Jahre Republik“ Fotodoku im Textilmuseum	Seite	10
Stellenausschreibung	Seite	11
Wochenendnotdienste Blutspenden Mutter-Eltern-Beratung	Seiten	12 bis 13
Infos „Neue Mittelschule“	Seiten	14 bis 15
150 Jahre GMTV	Seite	16
InfoSeite	Seite	17
Tatort:WC	Seite	18
Veranstaltungstipps	Seite	19
Veranstaltungen Info zur Jugend:Karte NÖ	Seite	20
InfoSeiten	Seiten	21 bis 22
Heißluftballonweltmeisterschaft	Seite	23
Beatles-Show im Stadtsaal	Seite	24

Direktorin Manuela Gegenbauer wurde Oberschulrätin



Im Stadtsaal Groß-Siegharts wurde unserer Volksschuldirektorin Manuela Gegenbauer im feierlichen Rahmen der Berufstitel Oberschulrätin verliehen. PSI Franz Weinberger schätzte in seiner Ansprache ihre wertvolle Arbeit als Direktorin von drei Volksschulen im Bezirk Waidhofen an der Thaya. Zahlreiche Ehrengäste kamen, um zu gratulieren.

Bürgermeister Gerald Matzinger überbrachte im Namen der Stadtgemeinde Groß-Siegharts die herzlichsten Glückwünsche zur Verleihung dieses hohen Berufstitels.

OSR Manuela Gegenbauer ist seit 2003 als Schuldirektorin tätig. Seit dem Schuljahr 2012/13 ist sie mit der Leitung von drei Volksschulen, darunter auch Groß-Siegharts betraut. Ihr Beruf und die Schulen stehen bei ihr immer an erster Stelle. Das zeigen sowohl ihr Engagement im Schulalltag, als auch die zahlreichen Lehrgänge und Fortbildungen, die sie im Laufe ihrer Karriere absolvierte. Durch die Verleihung des Berufstitels Oberschulrätin wurde ihr die gebührende Wertschätzung entgegengebracht.





Kurz notiert ...

Top-Ergebnis der NMS bei den Mathematik-Bildungsstandards

Im Februar wurden die Ergebnisse der Bildungsstandards Mathematik bekanntgegeben, die im vergangenen Schuljahr österreichweit für die SchülerInnen der 8. Schulstufe durchgeführt wurden. Dabei erreichte die NMS Groß Siegharts ein sensationelles Ergebnis weit über dem Österreichdurchschnitt und über dem Erwartungsbereich für Schulen mit ähnlichen Rahmenbedingungen.

Das Ergebnis ist umso bemerkenswerter, als es im landesweiten Vergleich aller Neuen Mittelschulen und Gymnasien Niederösterreichs nur eine einzige Schule geschafft hat, das zu erwartende Ergebnis um mehr Punkte zu übertreffen als die NMS Groß Siegharts.



Die Stadtgemeinde Groß-Siegharts **verkauft die Räumlichkeiten der ehemaligen Post in Groß-Siegharts**. Interessenten mögen sich bitte telefonisch (02847/2371-21) oder mittels Mail (stadtamt@gde.siegharts.at) bei Stadtamtsdirektor Jochen Strnad über die Räumlichkeiten oder eine Besichtigung informieren.

Wir **gratulieren** Herrn Christian Jordan zur Erreichung des akademischen Grades Bachelor of Science in Engineering und Herrn Kevin Adam zu Erreichung des akademischen Grades Bachelor of Science in Engineering.

Die schnelle Hilfe am Telefon.

Wenn's weh tut!
1450

Österreichische Meisterschaft im Rope Skipping voller Erfolg

Am 17. März 2018 fand in Graz die Österreichische Meisterschaft im Rope Skipping statt. Unsere Rope-Skipper feierten tolle Erfolge.

Jonas Kretschmer holt Österreichischen Meistertitel in der Klasse Elite männlich nach Groß-Siegharts.

Sara Palmethofer konnte den 1. Platz in der Jugendklasse und Jasmin Geist den 3. Platz bei den Junioren erringen.

Wir gratulieren dazu sehr herzlich.

Ein großer Dank gebührt Obfrau und Trainerin Tina Kretschmer, welche durch Ihren unermüdlchen Einsatz großen Anteil am Erfolg hat.



Am Foto von links nach rechts: Jonas Kretschmer, Ingrid Vukusic, Timna Kretschmer, Laura Zotter, Melanie Trinko, Selina Maister, Marcel Friedl, Dominik Friedl, Jasmin Geist, Sara Palmethofer, Isabel Spann

Bandlkramer - Redaktionstermine 2018

Redaktionsschluss
jeweils 9.00 Uhr:

Erscheinungswoche:

4. Juni 2018

26. Kalenderwoche

3. September 2018

38. Kalenderwoche

2. November 2018

47. Kalenderwoche



Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Groß-Siegharts, 3812 Groß-Siegharts, Schloßplatz 1. Erklärung über die grundlegende Richtung des Mediums: Aktuelle Berichte und Informationen aus der kommunalen Verwaltung und mit dieser in Verbindung stehenden kulturellen, wirtschaftlichen und sonstigen Bereichen.

Redaktion:

Stadtgemeinde Groß-Siegharts,
Tel: 02847/2371-11,
Fax: 02847/2371-28,
email: stadtamt@gde.siegharts.at
Homepage: www.siegharts.at



DER BÜRGERMEISTER

INFORMIERT

Liebe Mitbürgerinnen
und Mitbürger,
liebe Jugend!



An dem letzten Tag des Jahres 2017 erinnere ich mich in dieser Ausgabe noch einmal gerne zurück. Viele, sehr viele Menschen sind meinem Aufruf gefolgt und haben mich und meinen Nachbarbürgermeister aus Dietmanns zur traditionellen Silvesterwanderung zum höchsten Punkt, den Predigtstuhl, begleitet. Mehr als 160 Liter wärmende Getränke



wurden den ca. 500 Personen angeboten und auch konsumiert. Ich bedanke mich gemeinsam mit Bgm. Hofbauer für Ihre Teilnahme.

Spendenübergabe an unseren Kindergarten:

Eine freudige Überraschung machten Vasile Opris und Rene Hager dem Kindergarten Groß-Siegharts. Die Firma Opris und Hager beteiligten sich wieder



am vergangenen „Advent beim Schloss“ mit einem Getränkestand. Der erzielte Reinerlös wurde anschließend

aufgerundet und an die Leiterin des Kindergartens Andrea Schneider übergeben.

Ich darf mich als Bürgermeister nicht nur für dieses Zeichen der Unterstützung des Kindergartens, sondern auch für ihre Teilnahme an unserer Gemeindeveranstaltung „Advent beim Schloss“ bedanken.

Veranstaltungen - Ausblick:

Ein Jahr mit großen Highlights steht uns bevor. So gibt es neben Gedenkveranstaltungen anlässlich Kriegsende 1918 und Anschluss von Österreich im



Jahre 1938 auch das 90-jährige Jubiläum der Stadterhebung von Groß-Siegharts zu feiern. Anlässlich des Jubiläums werden das **Sparkassenmuseum** und das **Stadtarchiv** ihrer Bestimmung übergeben. Diese Feierlichkeiten werden am **29. Juni**, zum Beginn der Sommerferien stattfinden. Durch diese gemeinsame Feier soll die Verbundenheit zwischen Stadtgemeinde und Sparkassenstiftung zum Ausdruck kommen. Nach der Eröffnung können die Räumlichkeiten besichtigt werden und stehen auch künftig für Führungen zur Verfügung.

Beatles-Konzert:



Im Rahmen dieser Feierlichkeiten findet am Abend des **29. Juni, um 20.00 Uhr** im Stadtsaal auch ein Konzert der Extraklasse statt! Es gibt nur wenige Gruppen, welche die offizielle Genehmigung zur Führung des Namens McCartney-Group erhalten haben. „The Backwards“ werden die beliebtesten Stücke der weltbekannten Beatles unter dem Programm „Sgt. Pepper“ bringen. Die Gruppe ist nicht nur mit ihren Stimmen, sondern auch mit ihrem Outfit von den „Pilzköpfen“ fast nicht zu unterscheiden. Kommen Sie und genießen Sie diesen einzigartigen Abend! Reservieren Sie rechtzeitig Ihre Karten am Stadttamt.

„The Backwards“ werden die beliebtesten Stücke der weltbekannten Beatles unter dem Programm „Sgt. Pepper“ bringen. Die Gruppe ist nicht nur mit ihren Stimmen, sondern auch mit ihrem Outfit von den „Pilzköpfen“ fast nicht zu unterscheiden. Kommen Sie und genießen Sie diesen einzigartigen Abend! Reservieren Sie rechtzeitig Ihre Karten am Stadttamt.

Rollstuhltennis:

Im August findet bereits zum 31. Mal das internationale Rollstuhltennisturnier, das ein fixer Bestandteil innerhalb unserer Stadtgemeinde ist, mit den besten Tennisspielern der Welt, statt. Wie gewohnt werden Sie noch in der nächsten Ausgabe informiert werden (www.austrian-open.net).



Heißluftballon Weltmeisterschaft:



Groß-Siegharts ist zum ersten Mal Austragungsort der Weltmeisterschaften im Heißluftballonfahren. Im Rahmen dieser Veranstaltung wird auch wieder die

„Nacht der Ballone“ ein besonderes Highlight sein, das unsere Gäste sicher nicht vergessen werden. Eine Vorinformation gibt es im Blattinneren oder unter: www.balloonworlds2018.at

City-Slide:

Am 07. Juli wird es ein weiteres, einzigartiges Event, den City-Slide geben, wo unsere Gäste auf einer 300 Meter langen Doppel-Wasserrutsche

auf der Karlsteiner Straße ins Zentrum rutschen können.

Informationen unter www.city-slide.at und auf der Homepage der Stadtgemeinde.

Zu diesen Großveranstaltungen werden mehrere tausend BesucherInnen erwartet und ich bedanke mich schon heute bei den jeweiligen Veranstaltern für ihren Einsatz und ihre Bereitschaft, in unserer Stadtgemeinde Aktivitäten zu setzen, welche zahlreiche Gäste zu uns locken und Groß-Siegharts in Szene setzen und somit auf internationalen „Parkett“ bekannt machen.

Technologie- und Bildungszentrum (TBZ):

Sehr Erfreuliches darf ich wieder zum TBZ berichten: Dankenswerterweise konnten, wie im letzten Bandlkramer berichtet, im Vorjahr viele Mieter gefunden und somit ein zuvor sehr leeres Haus sehr gut gefüllt werden.

Trotz der Vermietung des Seminarzentrums steht der Bandlkramersaal weiterhin für Vorträge und Schulungen zur Verfügung und erfreut sich einer sehr guten Auslastung.

Nun darf ich berichten, dass es weitere Besprechungen mit Interessenten gab, welche noch in diesem Jahr Räume beziehen werden.

Mit Felix Werle konnte dankenswerterweise ein weiterer Fachmann gewonnen werden, welcher zukünftig ein erstklassiges, physiotherapeutisches Angebot bereit hält. Damit wird das Angebot im Gesundheitsbereich unserer Stadt entsprechend erweitert.

Weiters führe ich derzeit Gespräche über die Vermietung von Räumen zur Errichtung einer Facharztpraxis für Psychiatrie.

Das TBZ entwickelt sich dadurch immer mehr zu einem Zentrum für Gesundheit. So hoffe ich, wird es uns schlussendlich auch gelingen, einen praktischen Arzt etablieren zu können. Die Voraussetzungen sind gegeben. Es braucht nur mehr den entsprechenden Willen von allen Seiten zur Umsetzung. Die bisher von



mir geführten Gespräche mit der zuständigen Abteilung des Landes NÖ weisen in eine positive Richtung.

Mobilitätsgemeinde-Auszeichnung:

Ich darf unter diesem Punkt mit Stolz berichten, dass meine Anstrengungen als Mobilitätsbeauftragter nun entsprechende Früchte tragen. Nicht nur in den Ballungsräumen, sondern besonders bei uns am Land braucht es nachhaltige Mobilitäts- und Verkehrslösungen, die alle Bedürfnisse der betroffenen Bewohner abdecken. Die dahingehenden Bemühungen der Stadtgemeinde Groß-Siegharts wurden seitens des Landes Niederösterreich positiv bewertet und durch die Verleihung des Prädikats „Mobilitätsgemeinde“ ausgezeichnet. Die verliehene Plakette wird uns ein Ansporn für weitere Aktivitäten sein.



Die dahingehenden Bemühungen der Stadtgemeinde Groß-Siegharts wurden seitens des Landes Niederösterreich positiv bewertet und durch die Verleihung des Prädikats „Mobilitätsgemeinde“ ausgezeichnet. Die verliehene Plakette wird uns ein Ansporn für weitere Aktivitäten sein.

Feuerwehrjugend - Erste Hilfe:

Besonders schön ist es, wenn die Jugend innerhalb der Stadtgemeinde Zeichen setzt, welche der Allgemeinheit zu Gute kommen. So durfte ich bei der Ablegung des Erste-Hilfe-Fertigkeitsabzeichens der Feuerwehrjugend dabei sein und mich von den hervorragenden Leistungen überzeugen. Es wurden Verbände angelegt, Unfallstellen abgesichert und bewusstlosen Personen entsprechend geholfen. Damit bewiesen unsere Jüngsten, dass sie das nötige Rüstzeug besitzen, um aktiv helfen zu können. Ein großes Dankeschön an unsere Feuerwehrjugend und natürlich auch an alle Ausbilder.

**Jugendfußball:**

GR Peter Neißl hat ein Projekt ins Leben gerufen, welches gemeinsam mit unserer Partnergemeinde Dacice realisiert werden wird.

Die Jugendbetreuer von Groß-Siegharts und Dacice haben über die Möglichkeit von gemeinsamen Spielen, Turnieren und Trainings beraten.

Am 20. Februar gab es eine Besprechung zwischen den Bürgermeistern und Jugendbetreuern der Partnerstädte. Dabei wurde vereinbart, diese Aktion im Sinne der Partnerschaft zu unterstützen.

Somit ist der Weg für eine intensive Zusammenarbeit nicht nur auf Gemeindeebene, sondern gerade in der wichtigen Jugendarbeit eingeschlagen worden und wir freuen uns auf die Ergebnisse in der Zukunft.

SV Groß-Siegharts Mannschaftsbus:

Aufgrund der langen Einsatzdauer musste der Mannschaftsbus des SV Groß-Siegharts gegen ein neues



Fahrzeug getauscht werden. Daher wurde die Anschaffung eines neuen Mannschaftsbusses beschlossen. Im Februar dieses Jahres konnte das Projekt durch zahlreiche Gönner umgesetzt werden. Bedanken darf ich mich daher an dieser Stelle bei allen, welche den Ankauf ermöglichten und dadurch den Sport entsprechend unterstützten.

Wir wünschen dem SV Groß-Siegharts viel Freude und stets unfallfreie Fahrten.

Breitbandausbau

Dieser soll, wie ja bereits mehrmals von den Verantwortlichen angekündigt, mit Ende des Jahres 2018 flächendeckend innerhalb unseres Gemeindegebietes abgeschlossen werden. Derzeit laufen die Ausschreibungen und wir hoffen auf eine rasche Umsetzung.

Ich bitte Sie aber bereits im Vorfeld um Ihr Verständnis, wenn es durch diese Baumaßnahmen zu Unannehmlichkeiten kommt.

Straßenbau Ellends

In Ellends wird im Frühjahr mit der Sanierung der Landesstraße begonnen. In diesem Zuge sollen auch die Nebenflächen durch die Straßenverwaltung hergestellt werden. Hinsichtlich der Aufbringung der dafür erforderlichen finanziellen Mittel laufen derzeit die Verhandlungen mit den zuständigen Stellen beim Amt der NÖ Landesregierung.

Feuerwehrhaus Ellends

Das Feuerwehrhaus in Ellends ist in die Jahre gekommen und entspricht nicht mehr den aktuellen Erfordernissen einer modernen Feuerwehr. Umbaumaßnahmen sind relativ kostspielig und aufgrund des ungünstigen Standortes des derzeitigen Feuerwehrhauses gibt es seit längerer Zeit Gespräche und Planungen, welche die Realisierung eines Neubaus vorantreiben sollen. Verschiedenste Varianten wurden besprochen. Im Büro der Landeshauptfrau fand ein Gespräch mit Gemeindevertretern und Vertretern der örtlichen Feuerwehr statt. Da ich in dieses Ge-

spräch nicht eingebunden wurde, ersuchte ich, bei einer gemeinsamen Besprechung mich von den Ergebnissen zu informieren.

Bei diesem Termin wurde vereinbart, dass ich mich für die Bereitstellung des im Voranschlag ausgewiesenen Gemeindeanteiles in Höhe von € 50.000,— einsetze. Weiters war es meine Aufgabe mit den Grundstückseigentümern über den Verkaufspreis des für den Bau des neuen Feuerwehrhauses vorgesehene Areals zu verhandeln und eventuell einen Käufer für das alte Feuerwehrhaus zu finden.

Die FF Ellends wurde mit der Planung des neuen Feuerwehrhauses beauftragt und diesen Plan mit dem Bürgermeister zu beraten.

StR Michael Litschauer wurde gebeten, die verbindliche Zusage zur Bereitstellung der fehlenden finanziellen Mittel in der Höhe von € 161.000,— seitens des Landes einzuholen.

Als Bürgermeister liegt mir sehr daran, die Feuerwehren unserer Stadtgemeinde bestmöglich zu unterstützen. Als Bürgermeister einer Sanierungs-gemeinde bin ich auch den Sanierungsvorgaben des Landes verpflichtet und für die Einhaltung dieser verantwortlich. Aus diesen Gründen kann die Errichtung des Feuerwehrhauses erst nach Bekanntgabe der Finanzierungsmöglichkeiten durch das Land erfolgen. Ich hoffe jedoch, dass wir gemeinsam ein positives Ergebnis erzielen können.

Kaufangebote für das alte Feuerwehrhaus können jederzeit im Stadtamt Groß-Siegharts schriftlich abgegeben werden.

Kleinkinderbetreuung

In Groß-Siegharts gibt es seit vielen Jahren eine Krabbelstube für unsere Jüngsten. Im Vorjahr wurde die Einrichtung durch den Verein „Waldviertler Zwutschgerl“ übernommen. Groß-Siegharts ist hier Vorreiter im Bezirk und hat hier ein Alleinstellungsmerkmal, zu welchem sich die Stadtgemeinde auch in Zukunft bekennt.

Als Bürgermeister ist es mir ein Anliegen, die derzeit als Provisorium geführte Gruppe durch Verhandlungen mit dem Land Niederösterreich auf langfristige Zeit zu erhalten. Ich habe und werde mich daher für eine Lösung im Sinne unserer Eltern einsetzen. Nach vielen Besprechungen ist geplant den Antrag auf Förderung einer zweigruppigen Kleinkinderbetreuung beim Land NÖ einzubringen.

Dadurch kann Groß-Siegharts auch überregional ein Angebot zur Kleinkinderbetreuung bieten. Ich bin überzeugt, dass damit unsere Stadtgemeinde für junge Familien noch attraktiver wird und auch der Betriebsstandort Groß-Siegharts für Fachkräfte interessanter wird.

Um dieses Ziel zu erreichen, laufen derzeit Verhandlungen mit dem Trägerverein, den Sponsoren, dem Land Niederösterreich und den betroffenen Bürgermeistern der Nachbargemeinden.

NMS-Projekte

Aufgrund von vermehrten Nachfragen beim Bürgermeister wurden die durch die örtlichen Vereine zu leistenden Kostenersätze an die NMS neu geregelt. Ich habe daher mit dem Obmann der NMS, Mag. Johann Böhm, Gespräche geführt und ihm ein Angebot unterbreitet.

Die Stadtgemeinde wird zukünftig in Absprache mit der Schulleitung erheben, zu welchen Zeiten der Turnsaal genutzt werden kann. Vereine können bei der Stadtgemeinde den Bedarf anmelden. Die bisher verrechneten Kostenersätze werden auch weiterhin von den Vereinen eingehoben. Der NMS wird von Seiten der Stadtgemeinde ein Kostenersatz, welcher über dem derzeitigen Verrechnungsschlüssel steht, als Pauschalmiete überwiesen. Dieser Betrag soll einen Teil des Mehraufwandes in der NMS abdecken und darf als Vereinsförderung gesehen werden. Ich habe auch mit der Marktgemeinde Dietmanns diese Maßnahme besprochen, welche sich dankenswerterweise am Kostenersatz beteiligt.

Gem2Go

Diese App, in welcher Sie schnell über alle Neuigkeiten innerhalb unserer Stadtgemeinde informiert werden, darf ich Ihnen neben den Informationen über das Gemeindegeschehen in jedem Bandlkramer, noch einmal ans Herz legen.

Mit dieser App sind Sie immer und jederzeit über aktuelle Ereignisse informiert. Unter anderem informieren wir Sie über Abschaltungen der Wasserzufuhr, Kanalgebühren, die neusten Veranstaltungen, Wochenendnotdienste und vieles mehr.

Nutzen Sie diese App und Sie sind immer aktuell informiert.



Finanzen (Fair Money)

An dieser Stelle darf ich höchst Erfreuliches berichten: Als Bürgermeister habe ich nicht nur die Aufgabe, mich für unsere Bürgerinnen und Bürger einsetzen zu dürfen, sondern muss - gerade aufgrund der Sanierung des Gemeindebudgets - im Sinne der Sparsamkeit danach trachten, alle Möglichkeiten zu finden, welche die finanzielle Situation entspannen. Leider mussten in der Vergangenheit auch Gebühren angehoben werden. Der weit wichtigere Weg führt aber über die Findung von Einsparungen.

Mit der Firma Fair Money ist es mir gelungen, einen Partner zu finden, welcher derzeit Teilbereiche des Budgets auf mögliches Einsparungspotential überprüft.

Voraussetzung für uns war es aber auch, dass versucht werden soll, die regionalen Betriebe trotz allem Sparwillen nicht auszuschließen.

Erste tolle Erfolge sind uns gemeinsam gelungen und ich darf über folgende Ausgabenreduktionen berichten:

- Auslagerung des Druckes von Gemeindeaussendungen und auch unseres Kulturbriefes „Der Bandlkramer“ an externe Druckereien.
- Abschluss eines neuen, kostenreduzierten Vertrages über die Druck- und Kopiergeräte im Bereich der Stadtgemeinde.
- Kostenoptimierung durch Anpassung und Zusammenlegung von Versicherungsverträgen in Zusammenarbeit mit unserem Versicherungsmakler Werner Fröhlich.
- Positives Verhandlungsergebnis über die Reduktion der Energiekosten.

Diese ersten Maßnahmen, bewirken bereits ein Einsparungspotential von ca. € 30.000,- pro Jahr! Dadurch werden die BürgerInnen finanziell nicht belastet, was natürlich oberstes Ziel für dieses Projekt war. Eine weitere Zusammenarbeit mit der Firma Fairmoney ist geplant.

Eröffnung Kleintierarztpraxis

Schön ist es für einen Bürgermeister, wenn man bei der Findung eines neuen Gewerbebetriebe mithelfen kann. Noch schöner ist es, wenn dieses Unterfangen ein positives Ende findet und eine Eröffnung gefeiert werden darf.



Mit der neuen Kleintierklinik Monika Roth gibt es nun einen neuen Standort in der Raabser Straße, wo Ihnen für Ihre tierischen Lieblinge ein tolles Angebot gemacht werden kann. Ich durfte gratulieren und wünsche unserer neuen Tierärztin viel Freude und Erfolg.

Einfach zum Nachdenken:

Durch die Rubrik „Einfach zum Nachdenken“ möchte ich Ihnen die Möglichkeit anbieten, dem Bürgermeister kleine oder größere Unzulänglichkeiten in unserer Stadtgemeinde mitzuteilen, welcher dann, ohne jemand direkt anzusprechen, dieses Thema an

den Mann / an die Frau bringt und so zum Nachdenken anregen soll. Hier gleich einige Beispiele:

Zahnarztpraxis - Dr. Börner

Es gibt ein Gerücht, in welchem behauptet wird, dass unsere Zahnärztin Dr. Börner die Praxis schließt. Dazu darf ich festhalten:

Ein Gerücht entsteht, wenn jemand glaubt, etwas an jemand anderen weitergeben zu müssen, ohne zu wissen, ob das von ihm Gesagte der Tatsache entspricht.

Die zweite Person hinterfragt das Gehörte ebenfalls nicht und gibt es wieder weiter ... und so fort

Besser wäre es, wenn man - wie in diesem Fall - zu seiner (Zahn-)Ärztin seines Vertrauens geht und diese auf solche „Wahrheiten“ ganz einfach anspricht.

Sie würden sofort die entsprechende Antwort erhalten. Die Zahnarztpraxis von Frau Dr. Börner ist sehr gut frequentiert, und wenn Wartezeiten für Patienten entstehen, ist dies NICHT als ein Zeichen der Schließung einer Praxis zu werten, sondern ganz im Gegenteil

Also - es ist schön, dass es Frau Dr. Börner in unserer Stadtgemeinde gibt und sie wird VIELE Jahre Ihre Zahnärztin sein!

Nachtbus

Der Nachtbus wurde von den Gemeinden eingerichtet, um unserer Jugend eine günstige Möglichkeit bieten zu können, Lokale und Diskotheken zu besuchen. Diese Einrichtung kostet Geld und wird von den Gemeinden gerne finanziell unterstützt.

Wenn nun einige Jugendliche glauben, auf fast jeder Fahrt diesen Bus, aus welchen Gründen auch immer, mutwillig beschädigen zu müssen, wird sich der Betreiber überlegen, ob es sinnvoll ist, dieses Angebot weiter aufrecht zu erhalten.

Jetzt frage ich genau diese Personen, ob es wirklich soooo cool ist, einen Bus, mit welchem ich ins Lokal und wieder nach Hause komme, mutwillig zu beschädigen?

Keiner möchte den anderen Verpetzen, aber ich frage hier auch jene Jugendlichen, ob es wirklich gut ist, wegzusehen und diese wenigen Randalierer

dadurch schützen zu wollen, weil ich bei einer Aussage auf der Polizeiinspektion diese Personen vermeintlich nicht kenne, obwohl ich mit ihnen gemeinsam weg- und heimfuhr!

Die Organisatoren und die Gemeinden suchen einen Weg, den Nachtbus auch weiter für die Jugendlichen betreiben zu können. Es muss jedoch jedem klar sein, dass dies nur möglich sein wird, wenn Täter und Zeuge sich ihrer Rolle klar sind.

Arztpraxis:

Von meiner Seite gibt es viele Gespräche und Bemühungen, um die noch freie Arztstelle zu besetzen. Die Verhandlungen mit dem Land NÖ zeigen, dass auch von dieser Stelle versucht wird, Lösungen zu finden. Als Bürgermeister ist es mir ein dringendes Anliegen, unsere Patienten nicht als Fallzahlen zu sehen und es ist mir auch ein mindestens so großes Anliegen, den Wert einer vorhandenen Apotheke zu schätzen und nicht in Frage zu stellen.

Es muss daher dringend ein Weg gefunden werden, BEIDE Institutionen zu erhalten und nicht durch verschiedenste Konstrukte den einen gegen den anderen ausspielen zu wollen. Ich appelliere daher hier an die Gesprächsbereitschaft aller Vertreter und Gruppierungen, damit entsprechende Lösungen gefunden werden können. Ich als Bürgermeister stehe gerne für gemeinsame Informationsveranstaltungen, welche einen positiven Abschluss finden sollten, gerne zur Verfügung.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen/Euch einen schönen Frühlingsbeginn, ein fröhliches Osterfest und viel Freude bei den verschiedensten Veranstaltungen in unserer Stadtgemeinde.



Ihr/Euer

Gerald Matzinger

Sprechtage des Bürgermeisters

Die aktuellen Zeiten der Sprechstage des Bürgermeisters in den kommenden Monaten

können Sie im Stadtamt Groß-Siegharts erfragen bzw. finden Sie diese auf www.siegharts.at, „Amtliche Termine“.



Um telefonische Voranmeldung unter 02847/2371 wird gebeten.

Straßen, Gassen, Plätze, Denkmäler und Menschen von Groß-Siegharts

(Serie von Hans Widlroither)

Jedes Kleindenkmal hat seine eigene Geschichte

In den achtziger Jahren des vorigen Jahrhunderts begann man in Österreich im Rahmen der Denkmalpflege die religiösen Kleindenkmäler zu katalogisieren. Dies brachte oftmals Erstaunliches zu Tage: Die meisten dieser Kleindenkmäler finden sich am häufigsten nördlich der Donau, in Nieder- und in Oberösterreich. Sie stammen aus dem 19. Jahrhundert, gefolgt von 18. und 20. Jahrhundert. Die wenigsten wurden im 17. Jahrhundert und in der Zeit vorher errichtet. Seit den 1980er Jahren sind tausende Bildstöcke und Marterln neu restauriert, wieder aufgebaut oder auch nur von Gestrüpp befreit worden. Österreich ist reich an religiösen Zeichen, die das Bild unserer Heimat prägen.

Jedes Kleindenkmal ist einmalig und hat eine eigene Geschichte und einen eigenen Hintergrund, warum es errichtet wurde. Es spiegelt die Geschichte, die Entwicklung und Ereignisse in der Region und der Gemeinde, aber auch persönliche Schicksale wider. Die Pflege der Erinnerungen an vergangene Zeiten ist daher wünschenswert, um solche Zeugen der Vergangenheit der Nachwelt zu erhalten. Wie bereits in den beiden Heimatgeschichtsbänden „Groß-Siegharts – Wissenswertes aus drei Jahrhunderten“ berichtet, finden sich erfreulicherweise in unserer Gemeinde immer wieder Bürger, die sich um

die Instandhaltung und Restaurierung solcher Kleindenkmäler annehmen.



In Fistritz tat dies kürzlich in vorbildlicher Weise Herr Anton Schinko, der in mehr als 150 Arbeitsstunden das zirka 200 Jahre alte Schuecker-Marterl mustergültig restaurierte. Baumaterial und Wasser musste er für die aufwändige Arbeit in das entlegene Waldstück befördern. Selbst der dazu notwendige Beton und Mörtel wurden von Anton Schinko, wie in früherer Zeit, vor Ort händisch gemischt.

Das Schuecker-Marterl außerhalb von Fistritz ist im Volksmund seit Generationen als „Zerlumpte Marterl“ bekannt. Sie steht einige Schritte rechts vom Waldweg Groß-Siegharts in Richtung Sulzmühle (Sulzlüßweg) am Waldweg gegen Ellends. Alten Überlieferungen zufolge besaß bereits um 1875 Johann Schuecker aus Fistritz Nr. 12 dieses Marterl. Er zeigte jedoch

wenig Interesse für die Erhaltung derselben. Sein Vater Josef Schuecker dürfte dieses Marterl in den ersten Jahrzehnten des 19. Jahrhunderts als Zeichen des Dankes und seiner Frömmigkeit errichtet haben. Ein Grund dafür war unter anderem wohl die in Folge des Wiener Kongresses einkehrende Friedensepoche nach den Napoleonischen Kriegen, unter denen auch die Bevölkerung von Fistritz schwer zu leiden hatte.

Napoleon wurde bei der Schlacht von Aspern am 21. und 22. Mai 1809 von der Armee Erzherzog Karls zwar zum ersten Mal besiegt, die folgende Schlacht von Wagram am 5. und 6. Juli 1809 ging für Österreich jedoch verloren. Nach dem Wiener Frieden vom 14. Oktober 1809 gab Napoleon als siegreicher Feldherr den Befehl, seine Truppen im Waldviertel erholen zu lassen und auf Kosten der Bevölkerung wieder in gutem Kriegszustand zu versetzen. Vom 20. Oktober bis 20. Dezember 1809 waren die Franzosen demnach auch in unserer Region im Quartier, und die Bevölkerung hatte ihnen ausreichend Herberge, Kost, Leinwand, Kleider, Schuhe, Geld usw. zu geben. So wie in allen umliegenden Orten mussten in diesen zwei Monaten auch in Fistritz die größeren Bauernhäuser jeweils 10 bis 12 französische Soldaten unterbringen und verpflegen. Als Kost forderten die Besetzer pro Mann zum Frühstück: Milch oder Rindsuppe oder Branntwein; mittags: Rindsuppe, 1 Pfund Fleisch, Gemüse (Kraut, Kohl, Erdäpfel oder Rüben) und eine halbe Wein; abends: Gemüse, eine halbe Wein und 2 Pfund Brot. Darüber hinaus hatten die Landwirte auch für die Pferde der Franzosen ausreichend Futter bereitzustellen.



APRIL-Angebot:
Paul Mitchell
Tierversuchsfreie Haarpflegeprodukte
- 20 %



MAI-Komplettpaket-Angebot:
Waschen, schneiden, föhnen
Farbe und Strähnen
 (nur im SET und max. 5 Strähnen)
59.- (Aufpreis über Schulter)



JUNI - Angebot:
MARTINA GEBHARDT
Naturkosmetik
- 10 % (ausgenommen Abverkaufsware)

Lippenstift
4,69.-€



ALEXANDRA'S

FRISÖR - FUSSPFLEGE - KOSMETIK

3812 Gross Siegharts 0664 / 363 01 85

3820 Raabs /Thaya 02846 / 7661

Das Kulturreferat und die Volkshochschule der Stadtgemeinde Groß-Siegharts laden ein zum

Vortrag „1918-2018 „100 Jahre Republik Österreich“

Vor 100 Jahren brach ein neues Zeitalter für Österreich an. Kaiser Karl I. verzichtete auf jeden Anteil an den Staatsgeschäften. Vor dem Parlament wurde die Erste Republik ausgerufen. 2018 begeht Österreich den 100. Jahrestag der Gründung der Republik. Dr. Karl Renner gilt bis heute als einer der wichtigsten Politiker Österreichs. Als Staatskanzler gründete er die Erste Republik, als Bundespräsident führte er die Zweite Republik an. Man kann ihn zu Recht als Jahrhundertpolitiker bezeichnen, da er das Geschick der österreichischen Sozialdemokratie über viele Jahrzehnte prägte. Doch er gilt auch als einer der umstrittensten Politiker, da sein offizielles Ja zum Anschluss an Hitler-Deutschland seinem Ansehen erheblich geschadet hat. Dr. Siegfried Nasko untersucht in seinem neuen Buch nochmals alle Quellen und zeichnet ein völlig neues Bild von der vielschichtigen Persönlichkeit Dr. Karl Renners und seinem politischen Wirken und Schaffen.



**Freitag, 27.4.2018, 18 Uhr, Gemeinderatssitzungssaal Groß-Siegharts
Vortrag von Hofrat Prof. Dr. Siegfried Nasko.**

Dr. Siegfried Nasko, Historiker, Buchautor, Kurator, ehemaliger Kommunal- und Landespolitiker, wurde für seine wissenschaftliche Tätigkeit unter anderem das Ehrenkreuz für Wissenschaft und Kunst verliehen.

Das Kulturreferat und die Volkshochschule der Stadtgemeinde Groß-Siegharts laden ein:

Fotoausstellung im Lebenden Textilmuseum Groß-Siegharts „Geheimnisse eines Schlosses, was sich in einem alten Schloss so alles finden lässt“

Bei dieser Bilderdokumentation werden Räume, Gewölbe, Gänge und Architektur gezeigt, die bei normalen Schlossführungen nicht zu sehen sind. Verborgene Räume, heimliche Nischen, Geheimgänge, Türen und Stiegen. Geschichten über gruselige Spuk-Orte kennt man aus allen Ländern. So soll es in manchen Burgen und Schlössern regelmäßig geisterhafte Erscheinungen geben. Auch auf dem Turm von Schloss von Groß-Siegharts soll des Öfteren schon eine weiße Frau gesehen worden sein. In alten Sagenbüchern sind etliche Varianten davon zu finden.



Im Rahmen dieser Ausstellung zeigt Franz Irschik in seinen Bildern eine Vielzahl bisher verborgener Einblicke.

**Ausstellungseröffnung im Textilmuseum, Freitag, 18. Mai 2018, 19.00 Uhr,
durch Bürgermeister Gerald Matzinger**



eine Stadt zum Anbandeln

Stadtgemeinde Groß-Siegharts

3812 Groß-Siegharts, Schloßplatz 1

Telefon +43 2847 2371 – Telefax +43 2847 2371 28

DVRNr. 0088749 – UID: ATU16215708

stadtgemeinde@gde.siegharts.at – www.siegharts.at

Stellenausschreibung

Bei der Stadtgemeinde Groß-Siegharts gelangt die Stelle eine(r/s) Klärwärter(in/s) mit Bauhoftätigkeiten zur Ausschreibung.

Der Dienstposten umfasst folgende Aufgabenbereiche:

Alle anfallenden Arbeiten in den für die Abwasserreinigung vorhandenen Anlagen und Anlagenteilen im Betreuungsgebiet der Stadtgemeinde Groß-Siegharts sowie die Wartung und Betreuung des Kanalnetzes, der Kläranlage und der Pumpwerke. Weiters sämtliche im Gemeindebauhof anfallenden Tätigkeiten.

Voraussetzungen:

- Gesundheitliche und fachliche Eignung für die Erfüllung der genannten Aufgaben
- Einwandfreier Leumund
- Sehr gute Deutschkenntnisse
- Lehrabschluss und Praxiserfahrung als Elektriker/in oder Elektromechaniker/in,
- Installateur/in, Mechaniker/in, bzw. verwandte Berufe
- ständige Aus- und Weiterbildungsbereitschaft (u. a. zweiter Bildungsweg zum/r Klärfacharbeiter/in gemäß ÖWAV Regelblatt Nr. 15)
- EDV-Kenntnisse
- Fähigkeit zur Teamarbeit und Bereitschaft zu Außendiensten
- Bereitschaft zu Mehrdienstleistungen, Überstunden und Bereitschaftsdienst
- Führerschein der Gruppe B
- Abgeleiteter Präsenzdienst bzw. Zivildienst (bei männlichen Bewerbern)

Auswahlverfahren:

Die Stadtgemeinde Groß-Siegharts behält sich das Recht vor, Vorstellung- und Kontaktgespräche mit den BewerberInnen zu führen.

Erforderliche Bewerbungsunterlagen:

- Geburtsurkunde (Kopie)
- Staatsbürgerschaftsnachweis (Kopie)
- Lebenslauf (Kopie)
- Zeugnisse über abgeschlossene Schul- bzw. Berufsausbildung (Kopie)
- Führerschein (Kopie)
- Sonstige Befähigungsnachweise (Kopie)

Beschäftigungsausmaß und Entlohnung:

40 Wochenstunden (100% der Vollbeschäftigung), Einstufung gemäß NÖ Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetz 1976 (GVBG) Dienstzweig Nr. 6 (Klärfacharbeiter). Bei Eintritt Entlohnungsstufe 4/1 – Aufstiegsmöglichkeiten nach abgelegter einschlägiger Fachprüfung. Dienstantritt September 2018.

Bewerbung:

Die Bewerbung ist per E-Mail (stadtamt@gde.siegharts.at) bis spätestens 21. Mai 2018 an die Stadtgemeinde Groß-Siegharts zu richten.

Ansprechpartner für Ihre Bewerbung ist Herr Stadtamtsdirektor Jochen Strnad, der für weiterführende Fragen gerne unter der Telefonnummer 0664/9276511 zur Verfügung steht.

Wochenendnotdienste

Apotheken-Wochenend/Nacht- Dienste – 2. Quartal 2018

31. Mär.	bis	6. Apr.	Raabs/Thaya	02846/236
7. Apr.	bis	13. Apr.	Waidhofen/Thaya-Brunnerstraße	02842/53757
14. Apr.	bis	20. Apr.	Groß-Siegharts	02847/2419
21. Apr.	bis	27. Apr.	Waidhofen/Thaya-Hauptplatz	02842/52574
28. Apr.	bis	4. Mai	Raabs/Thaya	02846/236
5. Mai	bis	11. Mai	Waidhofen/Thaya-Brunnerstraße	02842/53757
12. Mai	bis	18. Mai	Groß-Siegharts	02847/2419
19. Mai	bis	25. Mai	Waidhofen/Thaya-Hauptplatz	02842/52574
26. Mai	bis	1. Juni	Raabs/Thaya	02846/236
2. Juni	bis	8. Juni	Waidhofen/Thaya-Brunnerstraße	02842/53757
9. Juni	bis	15. Juni	Groß-Siegharts	02847/2419
16. Juni	bis	22. Juni	Waidhofen/Thaya-Hauptplatz	02842/52574
23. Juni	bis	29. Juni	Raabs/Thaya	02846/236
30. Juni	bis	6. Juli	Waidhofen/Thaya-Brunnerstraße	02842/53757

Beginn des Wochenend-Dienstes jeweils Samstag 12:00, außer dieser ist ein Feiertag, dann beginnt der Notdienst mit Dienstschluss am vorigen Arbeitstag!

Ärzte-Wochenend-Dienste – 2. Quartal 2018

1. Apr.	bis	2. Apr.	Dr. Köck	Groß-Siegharts	02847/2451
7. Apr.	bis	8. Apr.	Dr. Stechauner	Großau	02846/354
14. Apr.	bis	15. Apr.	Dr. Gradwohl	Ludweis	02847/4200
21. Apr.	bis	22. Apr.	Dr. Lang	Groß-Siegharts	02847/2410
28. Apr.	bis	29. Apr.	Dr. Schmidt	Raabs/Thaya	02846/200
1. Mai			Dr. Schmidt	Raabs/Thaya	02846/200
5. Mai	bis	6. Mai	Dr. Köck	Groß-Siegharts	02847/2451
10. Mai			Dr. Lang	Groß-Siegharts	02847/2410
12. Mai	bis	13. Mai	Dr. Stechauner	Großau	02846/354
19. Mai	bis	21. Mai	Dr. Gradwohl	Ludweis	02847/4200
26. Mai	bis	27. Mai	Dr. Schmidt	Raabs/Thaya	02846/200
31. Mai			Dr. Döllner	Karlstein/Thaya	02844/276
2. Juni	bis	3. Juni	Dr. Döllner	Karlstein/Thaya	02844/276
9. Juni	bis	10. Juni	Dr. Lang	Groß-Siegharts	02847/2410
16. Juni	bis	17. Juni	Dr. Döllner	Karlstein/Thaya	02844/276
23. Juni	bis	24. Juni	Dr. Köck	Groß-Siegharts	02847/2451
30. Juni			Dr. Stechauner	Großau	02846/354

Hinweis: Ab 1.4.2017 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 7:00 Uhr und 19:00 Uhr. Die Nachtdienste (19:00 bis 7:00 Uhr) werden in ganz Niederösterreich von Notruf NÖ (erreichbar unter der Rufnummer 141) erbracht.

Urlaube und Fortbildungen der Ärzte

Dr. Köck , Dr. Gradwohl	Dr. Hans-Christian Lang
28. Mai bis 1. Juni	27. bis 30. April

Zahnärzte-Wochenend-Dienste – 2. Quartal 2018

1. Apr.	bis	2. Apr.	Dr. Khemiri	Schwarzenau	02849/27141
7. Apr.	bis	8. Apr.	Dr. Wegscheider	Groß-Siegharts	02847/2397
14. Apr.	bis	15. Apr.	Dr. Desbalmes	Gmünd	02852/53755
21. Apr.	bis	22. Apr.	Dr. Perez-Alvarez	Eggenburg	02984/21700
28. Apr.	bis	29. Apr.	Dr. Börner	Groß-Siegharts	02847/22210
1. Mai			Dr. Weissinger Gertrude	Rapottenstein	02828/8410
5. Mai	bis	6. Mai	Dr. Gloser	Heidenreichstein	02862/52542
10. Mai			Dr. Atanasov	Dobersberg	02843/2880
12. Mai	bis	13. Mai	Dr. Adensam	Schrems	02853/76277
19. Mai	bis	21. Mai	Dr. Kern	Zwettl	02822/51888
26. Mai	bis	27. Mai	Dr. Sturtzel	Allentsteig	02824/27183
31. Mai			Dr. Rozic	Kirchberg/Walde	02854/6575
2. Juni	bis	3. Juni	Dr. Müller-Bruckschwaiger	Zwettl	02822/20920
9. Juni	bis	10. Juni	Dr. Bilek	Hoheneich	02852/51860
16. Juni	bis	17. Juni	Dr. Kattner	Vitis	02841/8610
23. Juni	bis	24. Juni	Dr. Holzweber	Schrems	02853/76520
30. Juni			Dr. Wegscheider	Großsiegharts	02847/2397



Blutspendetermine im Jahr 2018:

Freitag, 11. Mai 2018 von 15.30 bis 20 Uhr im Stadtsaal
 Donnerstag, 5. Juli 2018 von 16 bis 20 Uhr im Stadtsaal
 Donnerstag, 8. November 2018 von 16 bis 20 Uhr im Stadtsaal

Ihr Michael Schelm – Stadtrat für Gesundheit und Tourismus

MUTTER-ELTERN-BERATUNG
Niederösterreich

Sehr geehrte Eltern!

Herzliche Gratulation zu Ihrem Baby und wir wünschen Ihnen viel Freude mit Ihrem Kind.

Die Niederösterreichische Landesregierung bietet allen Eltern als Hilfe bei der Betreuung Ihrer Neugeborenen, Kleinkinder und Kinder bis zum 6. Lebensjahr die Mutter-Eltern-Beratung an.

Ein Arzt und eine Säuglingsschwester stehen für alle Fragen der Entwicklung, Ernährung und Pflege, sowie der Vorbeugung von Krankheiten kostenlos zur Verfügung.

Ihr Mutterberatungsteam

Ort und Termine: Jeden 3. Dienstag im Monat um 10:45 Uhr
 in der NMS Groß Siegharts (Hamerlingstr. 32)

Die schnelle Hilfe
 am Telefon.

Wenn's weh tut!
1450

Neue Mittelschule Groß-Siegharts tritt dem Klimabündnis bei

Im Workshop „PV-Lader basteln“ erfuhren Schülerinnen und Schüler der NMS Groß-Siegharts hautnah, wie aus Sonnenlicht Energie gewonnen werden kann. Workshopleiter Rainer Miksche von der Zukunftsregion Thayaland betont: „Es ist bemerkenswert, wie konzentriert und geschickt die Jugendlichen an die Arbeit herangehen. Mit einfachen Materialien löten sie Solarzellen zu Paneelen zusammen und verbinden diese mit einem USB Lader Modul. Dabei erfassen sie Grundlagen zu erneuerbaren Energien.“



Fotocredit: NMS Groß-Siegharts

Personen vlnr: Klimabündnis-Koordinator der Schule Robert Öhlknecht, Christiane Barth von Klimabündnis Niederösterreich, Stadtdirektor Jochen Strnad, Rainer Miksche von der Zukunftsregion Thayaland und Direktorin Aloisia Mlejnek mit den SchülerInnen Viktoria Fanter, Stefanie Eder und Oliver Diesner

Die Vermittlung globaler Zusammenhänge sind Direktorin Aloisia Mlejnek und ihrem Team wichtig. „Die SchülerInnen beschäftigen sich mit den Themen Energie – Klimawandel – Klimaschutz und erkennen eigene Handlungsbereiche“, so Mlejnek. Die NMS Groß-Siegharts beteiligt sich bereits zum zweiten Mal am Klimaschulen-Projekt der Region. Mobilität ist ein wichtiges Thema in dem Kooperationsprojekt mit fünf weiteren Schulen. HTL Karlstein, VS Kautzen, NMS Vitis, NMS sowie PTS Waidhofen an der Thaya sind im Projekt „Mobilität und Nachhaltigkeit“ des Zukunftsraums Thayaland vernetzt.

In Österreich setzen sich bereits über 500 Klimabündnis-Schulen und –Kindergärten für Klimaschutz und den Erhalt des Regenwaldes ein. In Klimabündnis-Bildungseinrichtungen werden gemeinsam mit den Kindern klimarelevante Themen behandelt und konkrete Klimaschutz-Maßnahmen umgesetzt. „Wir bieten zielgruppengerechte Projekte, Unterrichtsmaterialien, Workshops, Vorträge, Seminare, Puppentheater, Klimaclown-Show und die europaweite Klimameilen-Kampagne“, so Christiane Barth von Klimabündnis Niederösterreich.

Ö 3 Wundertüte voller Erfolg

Ein in diesem Ausmaß nicht zu erwartendes Ergebnis brachte die von Arnold Friedl initiierte Aktion Ö3 Wundertüte. Die rund 70 SchülerInnen der NMS Groß Siegharts sammelten die stolze Zahl von 214

alten Handys und leisteten so einen wertvollen Beitrag zur Unterstützung notleidender Familien.



Namen zum Foto: Verena Buxbaum, Gregor Friedrich, Marijam Hashemi, Mizgin Aysel, Devin Kühhas, David Strasky, Hannes Buxbaum und Florian Pelzelmayr

Bezirksmeisterschaft der English-Olympics an der NMS Raabs

Am 16. Jänner 2018 fand in der NMS Raabs die Bezirksmeisterschaft der English-Olympics statt. Der Fremdsprachenwettbewerb wurde unter der Leitung von Landeskoordinatorin Gabriele Erber, BEd durchgeführt.

Es nahmen jeweils die vier besten SchülerInnen der 4. Klassen aus den Mittelschulen Dobersberg, Groß-Siegharts, Kautzen, Raabs und Vitis teil. Waidhofen war mit zwei Teams vertreten.

Die teilnehmenden SchülerInnen der NMS Groß-Siegharts waren Verena Buxbaum, Dominik Ferfucky, Gregor Friedrich und Diana Trojan, die den hervorragenden 2. Platz erreichen konnten.



Namen zum Foto: Dir. Anita Mayrhofer, Vizebürgermeister LKR Franz Fischer, PSI Franz Weinberger, BEd Arnold Friedl, BEd Gabriele Erber und die SchülerInnen Verena Buxbaum, Diana Trojan, Dominik Ferfucky und Gregor Friedrich

Landesrätin Barbara Schwarz dankt engagierten Schulen

NMS Groß-Siegharts wurde für ihr Engagement im Rahmen von „Schule.Leben.Zukunft.“ geehrt.

Über 450 VertreterInnen niederösterreichischer Schulen und Gemeinden kamen auf Einladung von Bildungs-Landesrätin Barbara Schwarz zur Festveranstaltung „Schule,Leben,Zukunft“ in das Auditorium nach Grafenegg. Von der NMS Groß-Siegharts begrüßte sie Frau Direktorin OSR Aloisia Mlejnek, die mit ihrem Team bei der Befragung zum Thema Lebensraum Schule mitgewirkt hat. Dazu Landesrätin Schwarz: „Die Mitarbeit aller, die Schule in Niederösterreich gestalten, ist für uns eine große Hilfe. Ich möchte mich bedanken, dass sich so viele Vertreterinnen und Vertreter der Gemeinden und Schulen für

die Mitarbeit und ihren Einsatz überreichte Bildungs-Landesrätin Schwarz die Plakette „Wir sind Lebensraum Schule“.

Die Auswertung von knapp 400 zurückgesendeten Bögen ergab, dass die Verfügbarkeit qualitativvoller Räume als sehr relevantes Thema beurteilt wird und eine grundsätzliche Zufriedenheit mit der jeweiligen Raumsituation besteht. Rund 40 Prozent der Kinder durften einzelne Bereiche selbst mitgestalten. Die Mitglieder von Familienland gaben Handlungsempfehlungen und Beispiele aus der Praxis, wie qualitätsvolle Schulräume gestaltet werden könnten. Für das Wohlbefinden und den Lernerfolg der Schülerinnen und Schüler sind nämlich nicht nur motivierte



Mlejnec die Plakette „Wir sind Lebensraum Schule“

Pädagoginnen und Pädagogen wichtig, sondern auch die Räume in denen sich die Kinder und Jugendlichen wohlfühlen.

Foto: Bildungslandesrätin Barbara Schwarz überreicht OSR Aloisia

„Schnuppertag“ in der Partnerschule HTL Karlstein

Einen äußerst interessanten Vormittag verbrachten die Schülerinnen der 3. Klasse der NMS Groß Siegharts im Rahmen des Berufsorientierungsunterrichts in ihrer Partnerschule, der HTL in Karlstein, bei dem sie in verschiedenen Fächern schnuppern durften und ihre handwerkliche Geschicklichkeit unter Beweis stellen konnten.



Namen zum Foto: Altrichter Hannah, Aysel Mizgin, Bettenhofer Vanessa, Diesner Oliver, Eder Stefanie, Ederer Alexander, Fanter Viktoria, Geister Elias, Göschl Kimberly, Haidl Selina, Hrdlicka Markus, Karrer Lukas, Klingeis Maximilian, Koller Kevin, Pitra Sophie, Schöller Eric, Schrenk Nathalia und Strasky David

Native Speakers in der NMS

„Speak English only!“ – war das Motto für die Native Speaker Woche vom 19. – 23. Februar 2018 an der NMS Groß-Siegharts.

Eine etwas andere Schulwoche verbrachten die SchülerInnen der 1. bis 4. Klassen, als fünf Native

Speakers aus England, Irland, Johannesburg und den USA den täglichen Unterricht in englischer Sprache gestalteten.

Im Laufe der Woche verloren die SchülerInnen ihre anfängliche Scheu vor der englischen Sprache und waren mit Eifer bei den Sprachspielen, Dialogen, Liedern, Tänzen, Sketches und sportlichen Aktivitäten dabei. Besonderen Anklang bei den Kindern fand auch die gemeinsame Zubereitung von landestypischen Speisen in der Schulküche.

Bei der Abschlusspräsentation am Freitag in der Aula konnten die SchülerInnen auch ihren Eltern und Großeltern ihre sprachlichen Fortschritte vorführen und bekamen die Teilnehmerzertifikate an der Sprachwoche überreicht.



Im Bild die teilnehmenden SchülerInnen mit den Native Speakers sowie der Fachkoordinatorin für Englisch Birgit Harrer

Bewerbungstraining für Schüler der NMS Groß Siegharts

Unter der Leitung von Bewerbungstrainer Sebastian Gimbel fand ein Bewerbungstraining für die SchülerInnen der 4. Klasse statt.

Die Schüler wiederholten an diesem Vormittag, wie man ein Bewerbungsschreiben und einen Lebenslauf richtig verfasst. In diesem Zusammenhang erfuhren sie auch, wie man sich gut auf ein Bewerbungsgespräch vorbereitet und dem zukünftigen Chef gegenübertritt. Der Bewerbungstrainer Sebastian Gimbel gab noch viele wertvolle Tipps in Richtung Bekleidung und äußere Erscheinung für Vorstellungsgespräche mit auf den Weg und beantwortete die Fragen der Schülerinnen und Schüler. Die Raiffeisenbank Groß Siegharts spendierte zur Stärkung eine kleine Jause.



Namen zum Foto: Bewerbungstrainer Sebastian Gimbel, Lehrlingsausbildner Josef Stoppel (Firma Test Fuchs) Andreas Peschel (Firma Innenbau Peschel) Prokurist Helmut Wais (Raiffeisenbank Waidhofen/Thaya) Denise Koller (Raiffeisenbank Groß Siegharts) sowie die SchülerInnen der 4.Klasse mit BO-Lehrerin Heidemarie Blieberger



Der GMTV feiert heuer sein 150-jähriges Bestehen

Am 25. Jänner 2018 fand im Probenlokal des Gesang- Musik- und Theatervereins (GMTV) Gr. Siegharts die ordentliche Generalversammlung statt und der Vereinsvorstand einstimmig neu gewählt. Dabei wurden Obfrau Gratzl Gabi (die das Amt schon seit 15. Dezember 2005 ausübt) und Chorleiterin Andrea Neuwirth (die das Amt seit 11 Jahre ausübt) wieder bestätigt.

Nachdem der Verein 2018 sein 150-jähriges Bestandsjubiläum feiert, sind für heuer einige Aktivitäten geplant. Dies soll einerseits zu Pfingsten mit einer Jubiläumsmesse in der Pfarrkirche Gr. Siegharts und andererseits mit einem Jubiläumskonzert im Herbst auf 2 Terminen gefeiert werden. (12. und 13. Oktober 2018 im Vereinshaus). Hierfür haben bereits die Probenarbeiten begonnen, wo man in den Darbietungen Traditionelles mit Neuem verbinden möchte – ein Reliabel über 150 Jahre Chorgeschehen.

Des Weiteren freut sich die neue Vereinsführung über die Anschaffung eines neuen Klaviers, als Begleitinstrument bei Auftritten und in den Proben, sowie über die Anschaffung einer kleinen Tonanlage (welche durch die finanzielle Mithilfe der Sparkassenstiftung ermöglicht wurde).

„Die Anschaffungen sind Investitionen in die Zukunft des Vereins, der mit dem leichteren und moderneren Keyboard flexibler auftreten kann und bei Theaterstücken eine bessere Verständlichkeit im Publikum erreicht“, so Obfrau Gabi Gratzl und Theaterleiter Werner Eisler.



Der neue Vorstand:

Obfrau Gabriele Gratzl, Chorleiterin: Andrea Neuwirth, Obfrau Stellvertreter Alexandra Baumgartner, Chorleiter Stv.: Ingo Faseth, Schriftführer: Günther Jordan, Schriftführer Stv. Ingrid Faseth, Kassier: Karin Jordan, Kassier Stv.: Richard Litschauer, Theaterleiter: Werner Eisler, Beiräte: Martina Steindl, Johann Nowotny, ausscheidender Chorleiter Stv. Josef Kuttelwascher

Der Waldviertler-
Anbieter im

Glas faser Netz



Region Thayaland

WIR UNTERSTÜTZEN

REGIONALE PROJEKTE!

- 02822 / 57003
- info@wvnet.at
- glas.wvnet.at

wie z.B. Kinderspielplatz, Ortsbildgestaltung, etc.
Je mehr Glasfaser-Kunden in Ihrer Region, desto mehr Geld bekommen Sie von uns für Projekte in Ihrer Gemeinde.

bezahlte Einschaltung



Wir sind ein traditioneller, familiärer Steinmetzbetrieb.

Zur Ergänzung unseres Mitarbeiterstabes suchen wir einen
Graveur (m/w)

Voraussetzungen:

genaues Arbeiten, pünktlich, höflich, teamfähig,
gelernte Kräfte mit Erfahrung bevorzugt



Bewerbung an:

Steinmetzmeister Friedrich
Mahringer GmbH
Moriz Schadekg. 47
3830 Waidhofen/Th.
www.steinmetz-mahringer.at
office@steinmetz-mahringer.at



Steinmetz ist ein traditioneller Handwerksberuf.

In unserem Betrieb arbeiten wir vor allem mit Naturstein.
Wir fertigen Küchenarbeitsplatten, verlegen Fußböden und Stufen, statten Badezimmer aus, entwerfen und montieren Grabanlagen, uvm.
Mehr dazu unter www.steinmetz-mahringer.at

Auf die familiäre Atmosphäre in unserem Betrieb sind wir sehr stolz.

Nun möchten wir unser Können gern weitergeben und suchen deshalb einen

Steinmetzlehrling (m/w)

Voraussetzungen:

Interesse an handwerklicher Tätigkeit,
lernwillig, pünktlich, höflich, teamfähig



Wenn Sie Interesse haben, einen traditionellen Beruf mit Zukunft zu erlernen, senden Sie uns Ihre Bewerbung an:

Steinmetzmeister Friedrich
Mahringer GmbH
Moriz Schadekg. 47
3830 Waidhofen/Th.
office@steinmetz-mahringer.at

Die Lösung

Bitte entsorgen Sie WC-, Kosmetik-, Baby- und Hygienefeuchttücher nur über den

RESTMÜLL!



Tipps & Tricks

Wenn Sie folgende Tipps und Tricks beachten, steht einer Verwendung von Feuchttüchern nichts im Wege. So schonen Sie die Umwelt und helfen mit, unnötige Kosten zu vermeiden!

- ✓ Feuchttücher über Restmüll entsorgen!
Stellen Sie einfach einen kleinen Mülleimer ins WC bzw. Bad.
- ✓ Feuchttücher sparsam einsetzen!
- ✓ Feuchttücher aus Papier verwenden!
- ✓ Feuchttücher selber herstellen:
Verwenden Sie dazu übliches Toilettenpapier und Körperlotion oder spezielle Sprays für die Hautpflege!

Die Umwelt sagt

DANKE!

Das Problem

Feuchttücher sind technisierte und getränkte Stoffe aus synthetischen Fasern bzw. Naturfasern oder einem Fasergemisch. Neben dem Einsatz in den Bereichen Gewerbe, Industrie und Medizin, werden diese Tücher auch immer häufiger im Haushalt als WC-Hygienepapier und zur Körperpflege verwendet.

Diese Tücher sind extrem reißfest. Werden sie nun über das WC oder den Ausguss entsorgt, beginnt das Problem!



zukunft
SEIT 1909
denken

Ansprechpartner & Bezugsquellen

Weitere Auskünfte zum Thema Feuchttücher erhalten Sie beim örtlichen Kläranlagenbetreiber.

Dieser Infopolder kann über den Österreichischen Wasser- & Abfallwirtschaftsverband bezogen werden:

ÖWAV
Marc-Aurel-Straße 5
1010 WIEN
Tel. +43-1-535 57 20
Fax +43-1-535 40 64
email: buero@oewav.at
www.oewav.at



Ihr örtlicher Abwasserverband / Ihre Gemeinde

Kläranlage Groß-Siegharts

Herr Edlinger
0664/9276526

Herr Nothmüller
0664/88247083



Die Auswirkungen

Da sich Feuchttücher im Wasser **nicht auflösen oder zersetzen**, verstopfen sie **Toiletten, Abflussrohre** und sogar ganze **Kanalstränge**. Denn Feuchttücher wickeln sich um die Laufräder der Pumpen und führen so zum **Pumpenversagen!**





zukunft
SEIT 1909
denken

TAT ORT: WC

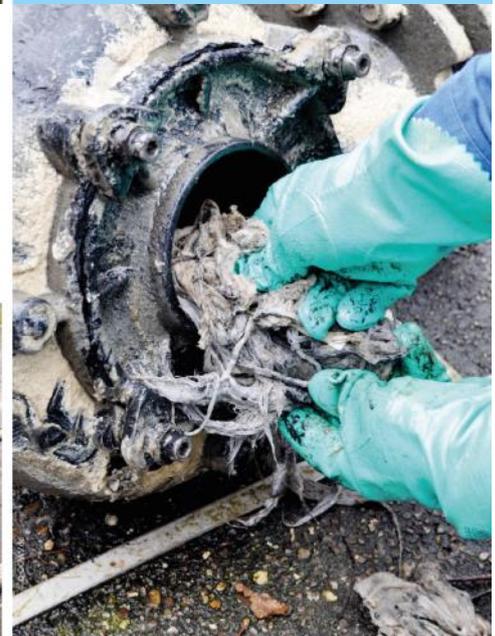
Feuchttücher killen Pumpen und erhöhen Ihre Abwassergebühren

Hinweise zum richtigen Umgang mit Feuchttüchern

Aufwand & Kosten für die Beseitigung

Die Behebung dieser Verstopfungen und Pumpenausfälle verursacht viel Arbeit und hohe Kosten, da ein beträchtlicher Einsatz von Personal und Spezialgeräten (Hochdruckkanalreinigung) erforderlich ist.

Diese Kosten müssen alle tragen, da sie vom Kläranlagenbetreiber auf die einzelnen Mitgliedsgemeinden und damit auf die Einwohner umgelegt werden!



Veranstaltungstipps

7. April *Frühlingskonzert*
Stadtkapelle Groß-Siegharts - Vereinshaus 20.00 Uhr
13. April *Patchworkausstellung*
bis
15. April Bandlkramer Quilter - Stadtsaal
14. April *Kinderkleiderbazar*
bis
15. April Verein Miteinander - Vereinshaus Sa. 9.00 bis 18.00 Uhr, So. 9.00 bis 16.00 Uhr
21. April *Austria 2.0 - Songs von Ambros, Fendrich und Danzer*
Kath. Bildungswerk und Kulturreferat - Vereinshaus 19:30 Uhr
27. April *1918 bis 2018 - 100 Jahre Republik Österreich*
Volkshochschule - Gemeindegemeinschaftssaal 18.00 Uhr
4. Mai *Jubiläumskonzert der Musikschule*
Musikschule - Stadtsaal 17.30 Uhr
11. Mai *Blutspenden*
ÖRK - Stadtsaal 15.30 Uhr
18. Mai *Geheimnisse eines Schlosses (Fotodokumentation von Franz Irschik)*
Volkshochschule - Lebendes Textilmuseum 19.00 Uhr
10. Juni *Österreichische Teammeisterschaft - Rope Skipping*
Rope Skipping Verein - Sporthalle der Mittelschule ab 9.00 Uhr
14. Juni *Siegharcz 1431 - Die Hussiten kommen*
bis
17. Juni FVV Groß-Siegharts - Stadtpark
15. Juni *Abschlusspräsentation - BEST OF SCHOOL 2017/18*
Neue Mittelschule Groß-Siegharts - Aula der NMS 19.00 Uhr
17. Juni *Spielefest in der Volksschule*
Volksschule Groß-Siegharts - Garten der Volksschule ab 9.00 Uhr
18. Juni *Jahrmarkt*
Sparkassenparkplatz ab 7.00 Uhr
23. Juni *Sonnwendfeier*
FF Waldreichs - Feuerwehrhaus ab 19.00 Uhr
24. Juni *Pfarrfrühschoppen*
Pfarre & Vereinshausverein - Vereinshaus 10.00 bis 14.00 Uhr
29. Juni *Jubiläumsveranstaltung 90 Jahre Stadt Groß-Siegharts*
Stadtgemeinde - Schloss und Schlossplatz
29. Juni *Sergeant Pepper - die Beatles-Show*
Kulturreferat & Sparkassenprivatstiftung - Stadtsaal 20.00 Uhr
7. Juli *City-slide (auf einer Megawasserrutsche durch die Innenstadt)*
RedWoodQuarters - Innenstadt Groß-Siegharts



Lieder von:

AMBROS FENDRICH DANZER

21. April 2018
Vereinshaus
Gr. Siegharts

Beginn: 19.30 Uhr Eintritt: VVK € 11 AK € 14

Karten erhältlich bei:

Sparkasse Groß Siegharts Tel.: 05 0100/79530

Stadtgemeinde Groß Siegharts Tel.: 02847/2371

Sparkasse Horn Tel.: 050100/26076

www.austria20.at



Samstag 23. Juni 2018

Beginn: 19:00 Uhr

Ab 20:00 Uhr Dämmeressen mit der Stadtkapelle Groß-Siegharts

Ca. 21:00 Uhr Festakt mit Ansprache

Auftritt der Volkstanzgruppe Raabs/Thaya

Entzünden des Holzstoßes und Feuersegnung

Das Feuerwerk wurde von Bgm. Gerald Matzinger gespendet

Für das leibliche Wohl sorgt die FF Waldreichs

Die Stadtgemeinde Groß-Siegharts und
 die FF Waldreichs freuen sich auf Ihr Kommen!

Der Reinerlös wird für den Ankauf von Feuerwehrausrüstung verwendet

OBI Ing. Markus Langsteiner

Bürgermeister Gerald Matzinger

FF Waldreichs

Stadtgemeinde Gr. Siegharts

8. WIRTSCHAFTS MESSE LUDWEIS

28. - 29. April 2018

Samstag von 11 - 18 Uhr Veranstaltung

Eröffnungsgestaltung der VS Aigen, Nachmittag zwei Ballonstarts.
 Modellflieger-Vorführung, um 17 Uhr Schuhplattler der Landjugend Ludweis

Sonntag von 10 - 18 Uhr Veranstaltung

13-14 Uhr Traktor-Oldtimer Ausfahrt, 14:30 - 15:30 Uhr Märchenstunde
 Kinderbetreuung von 13 - 18 Uhr mit Hüpfburg und verschiedenen Spielen.

1424
JUGEND:KARTE NÖ



Das alles kann deine 1424 Jugend:Karte NÖ

- Deine persönliche Jugendkarte von 14 bis 24
- Gilt als Altersnachweis im Sinne des Jugendgesetzes NÖ
- Zahlreiche Ermäßigungen bei Partnern in ganz Österreich
- Infos über Jugendangebote in NÖ
- Zusendung unseres vierteljährlichen Magazins mit vielen Gutscheinen
- Jetzt auch europaweite Vorteile in Kooperation mit der European Youth Card

ACHTUNG:

Ab Jänner 2014 ist keine Unfallversicherung mehr bei deiner 1424 Jugend:Karte NÖ inkludiert!

Jetzt auch als App für dein Handy!

Hol dir deine persönliche 1424 Jugend:Karte NÖ mit allen Funktionen auch auf dein Handy.

Natürlich ist auch die virtuelle 1424 Card in Niederösterreich als Altersnachweis anerkannt!

Ab Sofort ist die 1424 App im Google Play und im iTunes Store kostenlos zum Download verfügbar.



1424

◀ Jugend info NÖ

Klostergasse 5
 3100 St. Pölten
 Tel.: 02742/245 65 (Fax/DW 66)
 info@jugendinfo-noe.at
 www.jugendinfo-noe.at



Jetzt wird's europäisch!

Gemeinsam mit der EYCA (European Youth Card Austria) bietet dir die 1424 Jugend:Karte NÖ Vorteile in ganz Europa! www.jugendkarte.at

LEITHÄUSL

Qualität am Bau



Tiefbau • Straßenbau • Pflasterungen • Leitungsbau

Asphaltierungen, Platz-, Hof- und Gehwegbefestigungen, Kelleraushub, Kanal- und Wasseranschlüsse, Bewässerungen, Steinmauern, Natursteinstiegen, Gartengestaltungen, Erd- und Verlegearbeiten für Erdwärmekollektoren

Das Pflaster im Wandel der Zeit



Wir helfen Ihnen bei der Umsetzung Ihres Wunschpflasters:

- Kleinsteinpflasterungen
- Großsteinpflasterungen
- Beton- und Kunststeinpflaster
- Tief- und Hochbordsteine
- Bruchsteinpflaster
- Granitleistensteine
- Natursteinstufen
- Natursteinmauerwerke

Rapoltendorf 26
3141 Kapelln
Tel.: (02784) 300 43
Fax: (02784) 300 43-14
rapoltendorf@leithaeusl.at

Eduard-Summer-Gasse 1
3504 Krems-Stein
Tel.: (02732) 835 81
Fax: (02732) 835 81-28
krems@leithaeusl.at

Hauptstraße 72
3800 Göpfritz/Wild
Tel.: (02825) 83 28
Fax: (02825) 83 28-28
goepfritz@leithaeusl.at

www.leithaeusl.at

bezahlte Einschaltung

Waldviertler
SPARKASSE 

Was zählt,
sind die Menschen.



**Welchen
Traum
wollen Sie
verwirklichen?**

Wir machen Ihnen gerne das
passende Finanzierungsangebot.

www.wspk.at/wohnkreditrechner

bezahlte Einschaltung

23rd FAI WORLD HOT AIR BALLOON CHAMPIONSHIP 18.-25.08.2018 in Groß Siegharts

- 18. Aug.** Eröffnungszeremonie mit spektakulären Luftacts, Kunstfliegern, Fallschirmspringer und anschließendem Liveact
- 19.-25. Aug.** täglich Morgen- und Abendwettfahrten, abhängig von den Wetterbedingungen
- 24. Aug.** „Nacht der Ballone“ mit musikalischen Rhythmen, Showprogramm und Ö3 Disco
- 25. Aug.** Kindernachmittag, kunterbuntes Treiben für Jung und Alt auf dem Eventgelände – garantierter Spiel- und Spaßfaktor
- 25. Aug.** Abend - Siegerehrung des Weltmeisters, Abschlusszeremonie, Feuerwerk und Ausklang mit Liveband



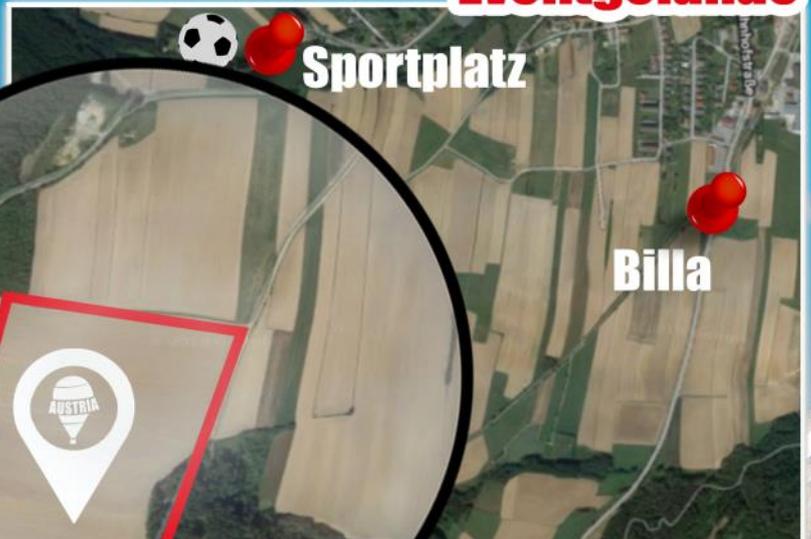
FREIER EINTRITT

am Eventgelände an allen Tagen

Eventgelände

Anreise

Wir empfehlen die umliegenden gekennzeichneten Parkplätze zu nutzen - steigen Sie auf das Rad um oder nutzen Sie die eingerichtete Fußgängerzone ab Billa und Waldbad





Kulturreferat

SPARKASSE
Groß Siegharts Privatstiftung

Stadtgemeinde Groß-Siegharts - Eine Stadt zum Anbandeln

präsentieren: **„Sergeant Pepper“**



McCartneyGroup
Die größten Songs aller Zeiten

THE BEATLES - Show

Freitag, 29.06.2018

Stadtsaal Groß-Siegharts, 20 Uhr (Einlass 19 Uhr)

Tickets 35,— und 20,— EURO

Sitzplatzreservierung 02847/2371 oder stadtamt@gde.siegharts.at



eine Stadt zum Anbandeln

Stadtgemeinde Groß-Siegharts

3812 Groß-Siegharts, Schloßplatz 1
Telefon +43 2847 2371 – www.siegharts.at

Heimat von Kunst und Kultur

SPARKASSE
Groß Siegharts Privatstiftung